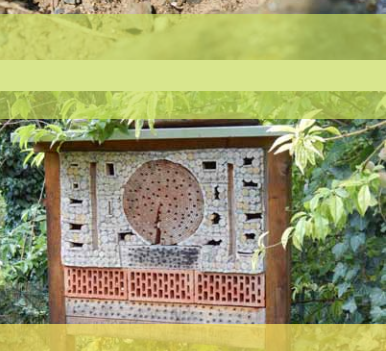
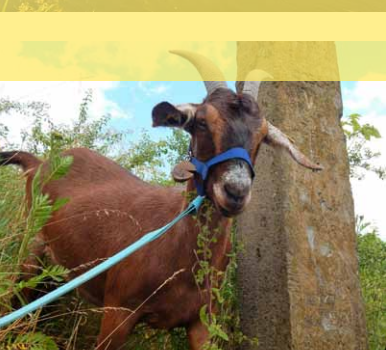
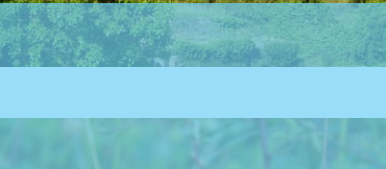




DER 5. & 6. MAI GEHÖRT UNS

Das Moseltal wird durch eine große Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten, sowie die historischen Weinberge mit ihren landschaftsprägenden Baudenkmalern bestimmt. Die über Jahrhunderte entstandene Kulturlandschaft gilt es zu schützen, die Biodiversität zu erhalten und zu fördern. Erleben Sie in den Führungen, Ausstellungen und Projekten vor Ort die einzigartige Landschaft mit ihrer Artenvielfalt. Naturerlebnisbegleiter, Winzer und Experten bringen Ihnen an den Tagen der Lebendigen Moselweinberge die Besonderheiten unserer vom Weinbau geprägten Kulturlandschaft näher.



Eröffnung „Tage der Lebendigen Moselweinberge“

Im Mai 1992 wurde in Rio de Janeiro die Konvention über die Biologische Vielfalt verabschiedet. Zur Erinnerung an diesen Meilenstein in der Erhaltung der biologischen Vielfalt hat die UN diesen Tag zum Tag der Artenvielfalt erklärt. Die Initiative „Lebendige Moselweinberge“ ist die regionale Antwort und erlebbare Umsetzung der nationalen Biodiversitätsstrategie.

Staatssekretär Andy Becht und die Mosel-Weinkönigin Kathrin Hegner eröffnen die Veranstaltung.

→ Samstag 5. Mai um 10:00 Uhr → Weingut Frieden-Berg, Weinstraße 19, 54453 Nittel

Auszeichnung Leuchtpunkt der biologischen Vielfalt „Nitteler Fels“

Das Naturschutzgebiet Nitteler Fels weist eine Fülle geologischer, geomorphologischer, biologischer und kulturgeschichtlicher Besonderheiten auf engem Raum auf. Unter dem Motto „Rekord-Verdächtig“ haben Naturerlebnisbegleiter den für die Mosel außergewöhnlichen Kalkfelsen als Leuchtpunkt gewählt und setzen gemeinsam mit Gemeinde und Vereinen einen Focus auf diesen besonderen Landschaftsraum. Die Dorfgemeinschaft weicht den mit der KiTa St. Martin neu errichteten Lebensturm am Weinlehrpfad ein. Er gibt kleinen Tieren in seinen Stockwerken Unterschlupf und Wohnung. Staatssekretär Andy Becht und die Weinhoheiten zeichnen den Leuchtpunkt aus.

→ Samstag 5. Mai um 11:00 Uhr → Treffpunkt am Weinlehrpfad, 54453 Nittel

„Über Stock und Stein“ zum Felsen- und Orchideenweg

Weinlehrpfad, Gartenanlage unterm Felsen, Felsenweg – Dolomit- und Kalksteinfelsen, Blick über die Obermosel nach Luxemburg, Geschichte der Grenzregion

→ Samstag 5. Mai von 13 bis 16 Uhr → 54453 Nittel, „Kniegelenk“, Endpunkt Weinlehrpfad, 15 € pro Person inklusive 5er Weinprobe und Winzervesper → Anmeldung: Gerd Müller, Fon 0157-32032184, wein-mueller@web.de

Sonntagsmatinee „Vom Knie zur Hand“

Wanderung zwischen zwei Kunstwerken durch die Weinberge mit Vorstellung des Nitteler Felsens als „Leuchtpunkt der Artenvielfalt“ und des „Lehlinger Gartens“

→ Sonntag 6. Mai von 11 bis 12:30 Uhr → 54453 Nittel, Einmündung der Straße „Im Blümchen“ in die L135 → Anmeldung: Dr. Johannes P. Orzechowski, Fon 0152-2703 2908, j@weinort-nittel.de

Mit dem Kanu zu den Weinbergen

Kanu-Fahrt von Schoden nach Kanzem durch das Naturschutzgebiet Wiltinger Saarbogen, anschließend Wanderung durch die Weinberge zum „Leuchtpunkt der Artenvielfalt“. Stärkung mit Speisen und Saarwein.

→ Sonntag 6. Mai von 10 bis 17 Uhr → Kanu SaarFari, Hauptstr. 57a, 54441 Schoden (direkt am Saarufer), 40 € pro Person/Kinder & Jugendliche 25 € pro Person → Anmeldung bis zum 2. Mai: Weingut Dr. Frey Kanzem, Fon 06501-945015, Flaschenpost@WeingutDrFrey.de

Ziegenwanderung für Naturentdecker

Wanderung mit Ziegen durch die Wälder und Weinberge des Tiergartentales. Erkundung der Pflanzen- und Tierwelt, dazu ein Glas Wein oder Traubensaft.

Bitte beachten: Festes Schuhwerk, dem Wetter entsprechende Kleidung, bei Regen findet die Wanderung ohne Ziegen statt.

→ Samstag 5. Mai um 15 Uhr → Parkplatz Weingut von Nell, Im Tiergarten 12, 54295 Trier, 12 € pro Person → Anmeldung: Felix von Nell, Fon 0176-41939663, Felix@vonnell.de

„Uralt und doch lebendig – Fährfelsterrassen“ - Entdeckungen rund um den Leuchtpunkt Mittelmosel 2017

Kurzwanderung über die Trittenheimer Brücke zum Fährfelsplateau mit Weinbergsterrassen, bestockt mit wurzelechten Rieslingreben aus dem Pflanzjahr 1900 – hier findet man noch uralte Trockenmauern aus Bruchschiefer mit seltener Flora und Fauna.

→ Samstag 5. Mai von 16:30 bis 18 Uhr → 54359 Trittenheim Ortsseite, Parkplatz unter der Moselbrücke, 5 € inkl. ein Glas Steillagenriesling → Anmeldung: Marlene Bollig, Fon 06507-6231 oder 0170-1600321, info@vinosella.de

Wir bauen ein Haus für Biene Maya & Co.

Die Trittenheimer Kiwi-Kinder werden in diesem Jahr im „Trattemer Kinderwingert“ ein Insektenhaus bauen. Auch der Kinderwingert soll ein lebendiger Moselweinberg sein und den einheimischen Tieren als Lebensraum zur Verfügung stehen. Schon früh sollen die Kinder lernen, wie wichtig der Naturschutz gerade heute ist. →

→ Sonntag 6. Mai ab 13 Uhr → Treffpunkt Kinderwingert, 54349 Trittenheim → Anmeldung: Marlene Bollig, Fon 06507-6231 oder 0170-1600321, info@vinosella.de

Wingert, Wein und Weißburgunder

Exkursion am Trittenheimer Galgenberg, kulinarischer und medizinischer Nutzen von Weinbergpflanzen. Ökologie in Weinbergen und stillgelegten Parzellen, aktuelle Tier- und Pflanzenwelt der Weinberge, Degustation der Lagenweine.

→ Sonntag 6. Mai um 10 Uhr → Parkplatz am Fährturm unter der Moselbrücke in 54349 Trittenheim, 5 € inklusive Wein und Wasser → Anmeldung: Hans-Joachim Hoppe, Fon 0174-5437409, gerne per SMS

Wärmeliebende Arten im Umfeld der Weinberge und Schieferfelsen

Wanderung im Piesporter Moselbogen, anschließend gemütliches Beisammensein bei Wein und Fotos der Flora und Fauna der Region.

→ Sonntag 6. Mai, 9 bis 12 Uhr → Weingut Haart, Ausoniusufer 18, 54498 Piesport, 5 € → Anmeldung: Theo Haart, Fon 0171-9560111, theo@haart.de

Generationen für Artenvielfalt – Veldenz baut einen Lebensturm

Kindergartenkinder der Veldener KiTa Grenzenlos und der Veldener Heimatverein errichten gemeinsam einen Lebensturm und bestücken ihn mit Nisthilfen und Kleinlebensräumen. Vor Ort wird das Potential für die Artenvielfalt aufgezeigt.

→ Sonntag 6. Mai, 10 bis 17 Uhr → Kindertagesstätte Grenzenlos, Gartenstr. 4b, 54472 Veldenz. Hier hängt eine Wegbeschreibung aus. Kleiner Kostenbeitrag für Imbiss → Anmeldung: Bauern- und Winzerverband Rhl.-Nassau, Anne Buchsbaum-Sehn, Fon 0261- 98851015, moselprojekt@bwv-net.de

Wildkräuterwanderung durch den Brauneberger Klostersgarten

Nach einem Aperitif im Weingut machen wir uns auf in den Brauneberger Klostersgarten auf der Suche nach Wildkräutern. Anschließend verarbeiten wir die gesammelten Schätze und lassen den Tag bei einem Glas Wein ausklingen.

→ Samstag 5. Mai ab 15 Uhr → Bioweingut Goswin Kranz, Weingartenstr.22, 54472 Brauneberg, 15 € pro Person → Anmeldung: Sven Zerwas, Fon 06534-93153, info@weingutgoswinkranz.com

Höhenflüge in den Weinbergen – Vogelvielfalt entdecken und Wein schmecken

10. WeinGenussWanderung durch die Osann-Monzeler Weinberge, Führung durch die Vogelvielfalt in Wald, Feld und Weinbergen mit Ornithologe Niklas Böhm. Weinwissen und Geschichten von Heidi Spang, Weine und Leckereien an vier Stationen. Ab 17 Uhr: Jubiläumsfest und Live-Musik mit den „Spontis“

→ Samstag 5. Mai ab 13 Uhr → Oestelbachhalle, Im Eichflur, 54518 Osann-Monzel, Wanderung 15 € pro Person → Anmeldung: Heimat- und Verkehrsverein Osann-Monzel, Fon 06535-7751, zimmervermittlung@osann-monzel.de

Erhalt der Artenvielfalt – trotz Flurbereinigung

Bei einer Exkursion in das Flurbereinigungsgebiet Wehlen-Sonnenuhr werden exemplarisch Maßnahmen der Flurbereinigung vorgestellt, die Auswirkungen auf Flora und Fauna gezeigt und Lösungsansätze zum Erhalt der Artenvielfalt diskutiert.

→ Samstag 5. Mai um 17 Uhr → Brücke Wehlen, rechts der Mosel, 54470 Bernkastel-Kues → Anmeldung: Dr. Harald Fuchs, Fon 06578-622, Khufu.fuchs@gmail.com

Der Ürziger Gewürzgarten „kulinarisch“

Fünf traditionelle Heil- und Gewürzpflanzen werden als Duft- und Geschmackserlebnis in neuem Rahmen vorgestellt. Der Gewürzgarten ist nicht rollstuhlgeeignet. Feste Schuhe sind erforderlich.

→ Sonntag 6. Mai, 10 bis 12 Uhr → Pfarrkirche St. Maternus, 54539 Ürzig, Hofeingang an der Treppe, 8 € pro Person → Anmeldung: Jutta Meiser-Sanne, Fon 06541-3669, dame.tulipan@gmx.de



DER 5. & 6. MAI GEHÖRT UNS

Landschaft, Fluss, Wein und Menschen bilden die Einzigartigkeit der Mosel. Diese gilt es zu entdecken! Die besten Einblicke erhalten Sie auf den geführten Wanderungen und Workshops. Die Experten vor Ort helfen Ihnen die Vielfalt der Arten zu finden und Zusammenhänge zu verstehen. Melden Sie sich einfach bei der jeweiligen Kontaktadresse an.



Gestein und Wein

Geführte Weinbergs-Wanderung durch die Steillagen des Ürziger Würzgartens, vorbei an 400 Mio. Jahre alten Schiefermassiven mit einzigartigen Gesteinsformationen, zur Kelteranlage Erden und der Ürziger Sonnenuhr. Genießen Sie die Mosellandschaft bei einem guten Glas Riesling. Bitte tragen Sie festes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung, Dauer ca. 3 Stunden.

→ Samstag 5. Mai um 14 Uhr und Sonntag 6. Mai um 10 Uhr → WeinGut Benedict Loosen Erben, Würzgartenstr. 1, 54539 Ürzig, 15 € pro Person → Anmeldung: Claudia Müller, Fon 06532-9459092 oder 0160 8428967, riesling@benedict-loosen-erben.de

„Aus alt mach neu“ - Trockenmauerbau in der Steillage der Wolfer Goldgrube

Trockenmauerbau in Theorie und Praxis unter Anleitung eines erfahrenen Fachmannes: Aufbau einer Trockenmauer, Vorzüge alter und neuer Schiefersteine, historische Notwendigkeiten von Trockenmauern, Lebensraum Mauereidechse. Mitzubringen: Geeignete Handschuhe, Sicherheitsschuhe mit Stahlkappe, ggf. Werkzeug. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

→ Samstag 5. Mai, 9 bis 16 Uhr → 56841 Trab-Trarb./Wolf, Parkplatz Moselufer (Tourist-Info), 20,- € inkl. Imbiss und Getränke → Anmeldung: DLR Mosel, Sabine Schneider, Fon 0651 9776-210 (vormittags), sabine.schneider@dlr.rlp.de

Trockenmauern – Kulturerbe des Weinbaus

Wanderung durch die Lage „Trarbacher Schlossberg“, Einführung in den Aufbau, das besondere Kleinklima und die Funktion als Lebensraum für Mauerpfeffer, Eidechsen und Co. Dazu ein Glas Wein und Rieslingbrot.

→ Samstag 5. Mai, 10 bis 12 Uhr → 56841 Trab-Trarbach, Parkplatz vor der KiTa „Rappelkiste“, Schottstr. 28, 7 € pro Person → Anmeldung: Jutta Meiser-Sanne, Fon 06541 3669, dame.tulipan@gmx.de

Wildbienen im Weinberg

Wildbienen-Vortrag von Dipl. Biol. Michael Keller, Fachberater für Obst- und Gartenbau. Anschließend kleine Wanderung zum Wildbienenhotel im Weinberg und Imbiss.

→ Sonntag 6. Mai um 14 Uhr → Tourist-Info Enkirch, Brunnenplatz 2, 56850 Enkirch, Kosten für Imbiss → Anmeldung: Bauern- u. Winzerverb. Rhl.-Nassau, Carmen Kittelberger, Fon 0261-98851045, moselprojekt@bwv-net.de

Planwagenfahrt „Biodiversität im Weingut“

Planwagenfahrt zu den Projekten: Totholzhaufen, Streuobst in Wegspitzen, Wildbienenhotel, Ziegenbeweidung in Brachflächen, Wollschweine ..., inklusive biologisch erzeugtem Wein, Traubensaft, Wasser und kleinem Imbiss.

→ Samstag 5. Mai 10 Uhr → Weinstube Rebenhof, Brunnenplatz, 56850 Enkirch, 17 € pro Person → Anmeldung: Weingut Rebenhof, Fon 06541 9939 oder 0171-3802088, info@ferienweingut-niedersberg.de

Von Steinen und allerlei Kräutern in alten Reben

Weinbergswanderung zu den „Alten Reben“ im Neefer Frauenberg, mit vielen Informationen zu Steinen, Reben und der wärmeliebenden Artenvielfalt der Flora und Fauna. Abschließend findet eine Wein- und Kräuterverkostung statt.

→ Samstag 5. Mai 14 Uhr → Parkplatz Neefer Brücke, 56858 Neef, 8 € pro Person → Anmeldung: Irmgard Spreier, Fon 06578-7283 oder 0151-46198011, spreier.irmgard@gmail.com

Wildbienen und ihre Wirtspflanzen-Botanischer Spaziergang zu den Römergräbern Nehren

Verschiedene Wildbienenarten sind oft eng an bestimmte Pflanzen und Lebensräume gebunden. Kennenlernen von Wildpflanzen und Lebensräumen, die für die Biodiversität innerhalb der Wildbienen von Bedeutung sind.

→ Samstag 5. Mai 10.30 Uhr → Parkplatz Römergräber, 56820 Nehren an K 22 von Senhals nach COC-Brauheck → Anmeldung: Umweltberatung KV COC-Zell, Mechthild Haupts, Fon 02671-61457, umweltberatung@cochem-zell.de

Weinlagenfest Senheim – Mesenich

Zwischen Senheim und Mesenich laden Winzerstände am Moselsteig zum Entdecken der Weinvielfalt ein. Die Strecke führt am Leuchtpunkt der Artenvielfalt „Mesenicher Steinreichskäpp“ und an den Felsen der „Senheimer Lay“ vorbei. An ihrem Stand informiert Stefanie Vornhecke über das Moselprojekt „Steillagenweinaubau schafft Vielfalt“, ausgezeichnet als Projekt der „UN-Dekade Biologische Vielfalt 2016“

→ Freitag 4. Mai ab 18 Uhr, Samstag 5. Mai ab 11 Uhr, Sonntag 6. Mai ab 11 Uhr → Treffpunkt in den Weinbergen zwischen Senheim und Mesenich → Kontakt: Stefanie Vornhecke, Fon 02673-4412, stefanie.vornhecke@t-online.de

Mein Name ist Hase... Auf den Spuren des Trauben naschenden Hasen auf dem WeinWetterWeg

Die Wanderung führt uns über den Traumpfad „Hatzenporter Laysteig“, der für die Wahl zum schönsten Wanderweg 2018 nominiert wurde. Unterwegs werden Riesling-Kostproben gereicht. Die Wanderung endet auf der Rabenlay mit einem leckeren Mosel-Tapas Picknick. Wissenswertes über die Wein-Terrassenlandschaft der Mosel, die klimatischen Besonderheiten, den Rebanbau und Hatzenport als Hot Spot der Artenvielfalt.

→ Samstag 5. Mai 13 bis 17 Uhr → Bahnhof 56332 Hatzenport, Aufstieg WeinWetterWeg, 29 € pro Person → Anmeldung: Winzerhof Gietzen, Fon 02605-952371, service@winzerhof-gietzen.de

Steppensattelschrecke trifft Nordischen Streifenfarn

Individuen aus unterschiedlichen Ursprungsgebieten leben in den Moselweinbergen. Wie es dazu kommt, wird auf der Wanderung erklärt und gezeigt.

→ Sonntag 6. Mai 10 bis 14 Uhr → Brücke am Eingang zum Schrupftal, 56332 Hatzenport, 24 € pro Person incl. Wein und Brot → Anmeldung: Magdalena Ibal, Fon 02605-2369, magdalena.ibald@web.de

Wein, Wetter, Segelfalter & Co - Artenvielfalt der Hatzenporter Weinberge & Felslandschaften

Wanderung mit vielen Informationen zur Artenvielfalt der Weinberge und Felslandschaften des Moselsteig-Abschnitt bei Hatzenport. „Insider“-Wissen zu Weinbergsbewirtschaftung, Agrarmeteorologie und Flora-Fauna-„Highlights“ aus erster Hand vom Winzer und Naturerlebnisbegleiter.

→ Sonntag 6. Mai 10 bis 14 Uhr → Bushaltestelle L 113, Parkplatz Praxis Obel, 56332 Hatzenport, 24 € pro Person incl. Wein und Brot → Anmeldung: Thomas Ibal, Fon 02605-2369, iweltom@web.de

Auszeichnung Leuchtpunkt der biologischen Vielfalt „Lehmener Würzlay mit Razejungewingert“

Auszeichnung unter Mitwirkung der Moselgebietsweinkönigin Kathrin Hegner und der zukünftigen Lehmener Weinmajestäten. Unterhaltsame Weinberglesung mit Jugendbuchautor Stefan Gemmel. Begehung des neu errichteten Weinberg-Erlebnispfades für Kinder und Jugendliche.

→ Samstag 5. Mai 15 Uhr → Rastplatz Razejungewingert/Lehmener Würzlay am Radweg Lehmen Richtung Kattenes → Kontakt: Dieter Möhring, Fon 02607-1663, d.moehring@freenet.de, www.lehmer-razejunge.de

Krönung der Lehmener Weinkönigin

Im Anschluss an die Auszeichnung „Leuchtpunkt der Untermosel“ - Lehmener Würzlay mit Razejungewingert Krönung der Lehmener Weinkönigin Nina I. mit Prinzessin Katharina durch die Moselgebietsweinkönigin Kathrin Hegner. Festveranstaltung auf dem historischen Castorplatz am alten Glockenturm mit Musik und Köstlichkeiten aus Keller und Küche.

→ Samstag 5. Mai 17 Uhr → Castorplatz, Hauptstr. 71, 56332 Lehmen → Kontakt: Heimatverein Lehmen, Arnold Waschgler, Fon 0178-7251332, arnold.waschgler@gvpost.de

Biovielfalt im Weinberg - Erlebnisführung & Weinprobe im Koblenzer Marienberg

Vielfalt auf kleiner Fläche: Weinbergpfirsich, Majoran und Lattich aus der Steilterrasse! Die Wein- und Naturerlebnisbegleiter Chris und Kalle Grundmann erzählen von Mauerpfeffer, Brennesseln, Schmetterlingen, Wildbienen und die Zusammenhänge im Ökosystem. Mit einer Weinprobe am alten Schuppen und im Felsenkeller ein besonderes Erlebnis.

→ Samstag 5. Mai und Mittwoch 9. Mai 17 bis 19 Uhr → Weingut Schwaab, In der Laach 93, 56072 Koblenz → Anmeldung: Weingut Schwaab, Fon 0261-4030840, info@weinkeller-schwaab.de, www.weinkeller-schwaab.de

